



Kunstturnen Männer

DER WEG ZUR KADERBILDUNG 2025

Kriterien, Prozesse, Termine und Kommunikation zur Kaderbildung 2025 für das Nationalkader U18, Nationalkader U15, Regionalkader und Lokalkader

25. März 2024

Rolf Niederhäuser

Inhaltsverzeichnis:

Einleitung	3
1. Kaderübersicht 2025	4
1.1 Nationalkader U15/2025	5
1.2 Nationalkader U18/2025	7
1.3 Regionalkader 2025	10
1.4 Lokalkader 2025	13
2. PISTE	14
2.1 Überblick	15
2.2 Gewichtung	15
2.3 Skalierung	16
2.4 Gesamtrangliste	16
3. Detaillierte Beschreibung der PISTE-Bewertungskriterien	17
3.1 Aktuelle Wettkampfleistung	17
3.2 Aktuelle Testleistung	18
3.3 Leistungsentwicklung	20
3.4 Athletenbiographie	22
3.5 Belastbarkeit	23
3.6 Psyche	24
3.7 Anthropometrie	25
4. Termine und Kommunikation	26
5. Sportmedizin	26
6. Abkürzungen	27

Einleitung

Dieses Dokument basiert auf dem Manual *Talentidentifikation und -selektion 2016* von Swiss Olympic.

Es werden darin Prozesse, Kriterien, Kommunikation und Termine dargestellt, welche zur Bildung folgender Kader führen:

- Nationalkader U15/2025
- Nationalkader U18/2025
- Regionalkader 2025
- Lokalkader 2025

Im Rahmen der Überarbeitung des Förderkonzepts für das Kunstturnen können sich im Verlauf des Jahres auch kleinere Änderungen für dieses Dokument ergeben. Sollte dies eintreten, werden die Anpassungen rechtzeitig kommuniziert.

1. Kaderübersicht 2025

Die folgende Tabelle zeigt einen Überblick über alle Kader des STV von 2025.

Alter	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22 und älter						
Jahrgang	2021	2020	2019	2018	2017	2016	2015	2014	2013	2012	2011	2010	2009	2008	2007	2006	2005	2004	2003 und älter						
Programm						EP	P1	P2	P3	P4	P5	FIG	FIG	FIG	FIG	FIG	FIG	FIG	FIG	FIG	FIG	FIG			
FTEM	Foundation						Talent						Elite						Mastery						
Phase	F1	F2	F3				T1	T2	T3				T4			Übergang	E1	E2				M			
Schlagwort	Bewegungsgrundformen lernen		Kunstturnen entdecken		Kunstturnen ausüben		Potenzial zeigen	Potenzial bestätigen	Trainieren und Ziele erreichen		Durchbruch schaffen und belohnt werden & Die Schweiz international vertreten						Die Schweiz international vertreten		International Erfolg haben	Sportart dominieren					
Kaderstruktur Cardstruktur																						Silber	Gold		
																							Nationalkader A		
																							Elite	Bronze	Silber
																							Nationalkader B		
																							Elite	Bronze	
																							Nationalkader C		
																							Elite	Bronze	
																							Nationalkader U21		
																								National	
																							Nationalkader U18		
																								National	
																							Nationalkader U15		
																							Regional		
																						Regionalkader			
																							Lokal		
																						Lokalkader			

1.1 Nationalkader U15/2025

- Das Nationalkader U15/2025 umfasst Athleten der Jahrgänge 2012, 2011 und 2010.
- Es besteht aus maximal 30 Athleten.
- Die Athleten erhalten die Talent Card National von Swiss Olympic.
- Die Erfüllung der Kriterien im Jahr 2024 gemäß Tabelle 1 ist entscheidend für die Aufnahme ins Nationalkader U15/2025:

Jahrgang	PISTE-Rangliste	Trainingsumfang pro Woche	Ausbildung Trainer*in	Trainingsgruppen-grösse	Infrastruktur
2012	≥ 50 Ranglistenpunkte oder Medizinalklausel	22 - 24 h	BTL/DTL	6 Athleten	Permanent eingerichtete Kunstturnhalle
2011	≥ 50 Ranglistenpunkte oder Medizinalklausel	24 - 26 h	BTL/DTL	6 Athleten	Permanent eingerichtete Kunstturnhalle
2010	≥ 50 Ranglistenpunkte oder Medizinalklausel	24 - 26 h	BTL/DTL	6 Athleten	Permanent eingerichtete Kunstturnhalle

Tabelle 1

Erläuterungen zu den Kriterien

PISTE-Rangliste

Die PISTE-Gesamtrangliste wird Ende 2024 erstellt. Sie umfasst das Wettkampfergebnis, das Testresultat, die Leistungsentwicklung und die Ergebnisse der Fragebogen zu Athletenbiographie, Belastbarkeit, Psyche und Anthropometrie.

Detaillierte Angaben dazu können weiter unten in diesem Dokument entnommen werden.

Medizinalklausel

Wenn ein talentierter Athlet mit hohem Potenzial¹ aufgrund von Krankheit oder Verletzung nicht in der Lage ist, in allen Beurteilungskriterien eine Leistung zu zeigen, kann die Sonderregelung "Medizinalklausel" angewendet werden.

Dadurch kann der Athlet selbst dann ins Nationalkader U15/2025 aufgenommen werden, wenn er aufgrund oben aufgeführter Umstände nicht genug Punkte erreicht hat.

Im Falle von Unklarheiten liegt die Entscheidungsbefugnis - nach Absprache mit dem/der Heimtrainer*in - bei der Selektionskommission.

Trainingsumfang pro Woche

Der minimal geforderte Trainingsumfang soll vorhanden sein oder innerhalb absehbarer Zeit erreicht werden.

¹ z. B. sehr gute Resultate aus vergangenen Selektionsphasen, Trainereinschätzung, etc.

Ausbildung Trainer*in

Der/die Heimtrainer*in muss eine Ausbildung oder Äquivalenz auf Stufe BTL oder DTL aufweisen oder den Willen bekunden, diese innerhalb der nächsten zwei Jahre zu absolvieren.

Trainingsgruppengrösse

Die Trainingsgruppengrösse darf die maximal angegebene Anzahl nicht übersteigen.

Infrastruktur

Der Athlet kann sein Training in einer Halle absolvieren, welche über fest installierte Kunstturngeräte verfügt.

1.2 Nationalkader U18/2025

- Das Nationalkader U18/2025 umfasst Athleten der Jahrgänge 2009, 2008 und 2007.
- Es besteht aus maximal 15 Athleten.
- Die Athleten erhalten die Talent Card National von Swiss Olympic.
- Die Erfüllung der Kriterien im Jahr 2024 gemäß Tabelle 2 ist entscheidend für die Aufnahme ins Nationalkader U18/2025:

Jahrgang	PISTE-Rangliste	Trainingsumfang pro Woche	Ausbildung Trainer*in	Trainingsgruppen-grösse	Infrastruktur
2009	≥ 50 Ranglistenpunkte oder Medizinalklausel oder Geräteklause	24 - 24 h	BTL/DTL	5 Athleten	Permanent eingerichtete Kunstturnhalle
2008	≥ 50 Ranglistenpunkte oder Medizinalklausel oder Geräteklause	24 - 26 h	BTL/DTL	5 Athleten	Permanent eingerichtete Kunstturnhalle
2007	≥ 50 Ranglistenpunkte oder Medizinalklausel oder Geräteklause	24 - 26 h	BTL/DTL	5 Athleten	Permanent eingerichtete Kunstturnhalle

Tabelle 2

Erläuterungen zu den Kriterien

PISTE-Rangliste

Die PISTE-Gesamtrangliste wird Ende 2024 erstellt. Sie umfasst das Wettkampfergebnis, das Testresultat, die Leistungsentwicklung und die Ergebnisse der Fragebogen zu Athletenbiographie, Belastbarkeit, Psyche und Anthropometrie.

Detaillierte Angaben dazu können weiter unten in diesem Dokument entnommen werden.

Medizinalklausel

Wenn ein talentierter Athlet mit hohem Potenzial² aufgrund von Krankheit oder Verletzung nicht in der Lage ist, in allen Beurteilungskriterien eine Leistung zu zeigen, kann die Sonderregelung "Medizinalklausel" angewendet werden.

Dadurch kann der Athlet selbst dann ins Nationalkader U18/2025 aufgenommen werden, wenn er aufgrund oben aufgeführter Umstände nicht genug Punkte erreicht hat.

Im Falle von Unklarheiten liegt die Entscheidungsbefugnis - nach Absprache mit dem/der Heimtrainer*in - bei der Selektionskommission.

² z. B. sehr gute Resultate aus vergangenen Selektionsphasen, Trainereinschätzung, etc.

Geräteklausel

Wenn ein Athlet an einzelnen Geräten sehr hohe D- und E-Werte erzielen kann, an den restlichen Geräten jedoch keine besonderen Leistungen erbringt, besteht dennoch die Möglichkeit, ins Nationalkader U18 aufgenommen zu werden.

Voraussetzungen dafür sind:

- a) Der Athlet erreicht die in Tabelle 3 aufgeführten Noten an mindestens zwei Geräten.

	Jahrgang 2009		Jahrgang 2008		Jahrgang 2007	
	D-Note	E-Note	D-Note	E-Note	D-Note	E-Note
Boden	4.5	13.0	4.6	13.1	4.7	13.2
Pferd	4.5	13.0	4.7	13.2	4.9	13.4
Ringe	4.2	12.8	4.3	13.0	4.4	13.1
Sprung	4.4 / 4.0	13.3 / 13.0	4.8 / 4.0	13.8 / 13.4	4.8 / 4.8	14.0 / 13.6
Barren	4.3	13.0	4.4	13.1	4.5	13.2
Reck	4.1	12.6	4.2	12.8	4.4	13.0

Tabelle 3

- b)

Anmerkung: Die aufgeführten Noten basieren auf Analysen der Ergebnisse bei JEM- oder EYOF-Wettkämpfen über die letzten Jahre. Sie bieten die Chance an diesen Wettbewerben im Gerätefinale anzutreten oder Medaillen zu gewinnen.

- c) Die Noten müssen an offiziellen PISTE-Wettkämpfen erzielt werden. Dies sind die ausgewählten Wettkämpfe im Sommer 2024 und - falls der Athlet das entsprechende Alter aufweist - der STV-Test AK 14-17.
- d) Der Athlet muss am STV-Test AK 14 - 17 an allen Geräten die Grundübungen zeigen.
- e) Zudem ist es erforderlich, dass der Athlet an allen Geräten Wettkampfübungen zeigt. An denjenigen Geräten, an denen er keine speziellen Stärken hat, sollte er durchschnittliche³ Noten erzielen können. (Der Ansatz, an allen Geräten Wettkampfübungen zu zeigen und an schwächeren Geräten durchschnittliche Noten zu erzielen, zielt darauf ab, in diesem Altersbereich einer übermässigen Spezialisierung entgegenzuwirken)

Trainingsumfang

Der minimal geforderte Trainingsumfang soll vorhanden sein oder innerhalb überschaubarer Zeit erreicht werden.

Ausbildung Trainer*in

Der/die Heimtrainer*in muss eine Ausbildung oder Äquivalenz auf Stufe BTL oder DTL aufweisen oder den Willen bekunden, diese innerhalb der nächsten zwei Jahre zu absolvieren.

Trainingsgruppengrösse

Die Trainingsgruppengrösse darf die maximal angegebene Anzahl nicht übersteigen.

³ „durchschnittlich“ bezieht sich auf die Noten derjenigen Athleten, welche ausgesprochene Mehrkämpfer sind.

Infrastruktur

Der Athlet kann sein Training in einer Halle absolvieren, welche über fest installierte Kunstturngeräte verfügt.

1.3 Regionalkader 2025

- Das Regionalkader 2025 umfasst Athleten der Jahrgänge 2014, 2013, 2012, 2011, 2010, 2009, 2008 und 2007.
- Die Athleten erhalten die Talent Card Regional von Swiss Olympic.
- Die Erfüllung der Kriterien im Jahr 2024 gemäß Tabelle 4 ist entscheidend für die Aufnahme ins Regionalkader 2025:

Jahrgang	PISTE-Rangliste	Trainingsumfang pro Woche	Ausbildung HeimTrainer*in	Trainingsgruppen-grösse	Infrastruktur	Stützpunkt-kriterium
2014	≥ 30 Ranglistenpunkte <i>oder</i> Medizinalklausel	18 - 20 h	WB2 Zusatz Leistungssport	7 Athleten	Permanent eingerichtete Trainingshalle	Begründeter Antrag
2013	≥ 30 Ranglistenpunkte <i>oder</i> Medizinalklausel	20 - 22 h	BTL/DTL	7 Athleten	Permanent eingerichtete Trainingshalle	Begründeter Antrag
2012	≥ 35 Ranglistenpunkte <i>oder</i> Medizinalklausel	20 - 24 h	BTL/DTL	6 Athleten	Permanent eingerichtete Trainingshalle	Begründeter Antrag
2011	≥ 35 Ranglistenpunkte <i>oder</i> Medizinalklausel	20 - 25 h	BTL/DTL	6 Athleten	Permanent eingerichtete Trainingshalle	Begründeter Antrag
2010	≥ 35 Ranglistenpunkte <i>oder</i> Medizinalklausel	20 - 25 h	BTL/DTL	6 Athleten	Permanent eingerichtete Trainingshalle	Begründeter Antrag
2009	≥ 35 Ranglistenpunkte <i>oder</i> Medizinalklausel <i>oder</i> Geräteklause	20 - 25 h	BTL/DTL	6 Athleten	Permanent eingerichtete Trainingshalle	Begründeter Antrag
2008	≥ 35 Ranglistenpunkte <i>oder</i> Medizinalklausel <i>oder</i> Geräteklause	20 - 25h	BTL/DTL	6 Athleten	Permanent eingerichtete Trainingshalle	Begründeter Antrag
2007	≥ 35 Ranglistenpunkte <i>oder</i> Medizinalklausel <i>oder</i> Geräteklause	20 - 25 h	BTL/DTL	6 Athleten	Permanent eingerichtete Trainingshalle	Begründeter Antrag

Tabelle 4

Erläuterungen zu den Kriterien

PISTE-Rangliste

Die PISTE-Gesamtrangliste wird Ende 2024 erstellt. Sie umfasst das Wettkampfergebnis, das Testresultat, die Leistungsentwicklung und die Ergebnisse der Fragebogen zu Athletenbiographie, Belastbarkeit, Psyche und Anthropometrie.

Medizinalklausel

Wenn ein talentierter Athlet mit hohem Potenzial⁴ aufgrund von Krankheit oder Verletzung nicht in der Lage ist, in allen Beurteilungskriterien eine Leistung zu zeigen, kann die Sonderregelung "Medizinalklausel" angewendet werden.

Dadurch kann der Athlet selbst dann ins Regionalkader 2025 aufgenommen werden, wenn er aufgrund oben aufgeführter Umstände nicht genug Punkte erreicht hat.

Im Falle von Unklarheiten liegt die Entscheidungsbefugnis - nach Absprache mit dem/der Heimtrainer*in- bei der Selektionskommission.

Geräteklause

Wenn ein Athlet an einzelnen Geräten sehr hohe D- und E-Werte erzielen kann, an den restlichen Geräten jedoch keine besonderen Leistungen erbringt, besteht dennoch die Möglichkeit, ins Regionalkader aufgenommen zu werden.

Voraussetzungen dafür sind:

a) Der Athlet erreicht die in Tabelle 5 aufgeführten Noten an mindestens zwei Geräten.

	Jahrgang 2009		Jahrgang 2008		Jahrgang 2007	
	D-Note	E-Note	D-Note	E-Note	D-Note	E-Note
Boden	4.3	12.7	4.4	12.8	4.5	12.9
Pferd	4.2	12.6	4.4	12.7	4.6	12.8
Ringe	3.9	12.4	4.1	12.6	4.2	12.8
Sprung	4.0 / 4.0	13.0 / 13.0	4.4 / 4.0	13.2 / 13.2	4.8 / 4.0	13.6 / 13.3
Barren	4.1	12.6	4.2	12.7	4.3	12.8
Reck	3.8	12.3	4	12.5	4.2	12.7

Tabelle 5

Anmerkung: Die aufgeführten Noten basieren auf der Annahme, dass der Athlet für die Zukunft ein hohes Potenzial an diesen Geräten aufweist.

- b) Die Noten müssen an offiziellen PISTE-Wettkämpfen erzielt werden. Hierbei handelt es sich um die ausgewählten Wettkämpfe im Sommer 2024 sowie den STV-Test AK 14-17 im Herbst 2024. Dies betrifft nur die Athleten der Jahrgänge 2009, 2008 und 2007.
- c) Der Athlet muss am STV-Test AK 14 - 17 an allen Geräten die Grundübungen zeigen. Dies betrifft nur die Athleten der Jahrgänge 2009, 2008 und 2007.
- d) Zudem ist es erforderlich, dass der Athlet an allen Geräten Wettkampfübungen zeigt. An denjenigen Geräten, an denen er keine speziellen Stärken hat, sollte er durchschnittliche⁵ Noten erzielen können. (Der Ansatz, an allen Geräten Wettkampfübungen zu zeigen und an schwächeren Geräten durchschnittliche Noten zu erzielen, zielt darauf ab, in diesem Altersbereich einer übermäßigen Spezialisierung entgegenzuwirken)

⁴ z. B. sehr gute Resultate aus vergangenen Selektionsphasen, Trainereinschätzung, etc.

⁵ „durchschnittlich“ bezieht sich auf die Noten derjenigen Athleten, welche gute Mehrkämpfer sind.

Trainingsumfang

Der minimal geforderte Trainingsumfang soll vorhanden sein oder innerhalb absehbarer Zeit erreicht werden.

Ausbildung Trainer*in

Der/die Heimtrainer*in muss bei den jüngsten Athleten eine Ausbildung oder Äquivalenz auf Stufe WB 2 - Zusatz Leistungssport, bei den älteren Athleten eine Ausbildung oder Äquivalenz auf Stufe BTL oder DTL aufweisen oder den Willen bekunden, diese innerhalb der nächsten zwei Jahre zu absolvieren.

Trainingsgruppengrösse

Die Trainingsgruppengrösse darf die maximal angegebene Anzahl nicht übersteigen.

Infrastruktur

Der Athlet kann sein Training in einer Halle absolvieren, welche über fest installierte Kunstturngeräte verfügt.

Begründeter Antrag

Sofern ein Athlet die vorgeschriebenen Anforderungen zur Kaderqualifikation nicht erfüllt, besteht für den Stützpunkt die Möglichkeit, einen begründeten Antrag beim STV einzureichen, um den Athleten trotzdem für eine Regionalkarte zu berücksichtigen.

Der STV wird diesen Antrag sorgfältig prüfen, ihn gemeinsam mit den Antragstellern erörtern und mit Bedacht eine Entscheidung treffen.

Ein begründeter Antrag kann auf verschiedenen Argumenten und Fakten basieren:

- Der Athlet ist ein Quereinsteiger oder Spätentwickler und zeigt erkennbares Potenzial, um in Zukunft merkbare Leistungssteigerungen zu erzielen.
- Der Athlet besitzt eine besondere regionale Bedeutung, die über die Kriterien hinausgeht und die Anerkennung einer Regionalkarte rechtfertigt.
- Der Athlet befindet sich in einer aussergewöhnlichen schulischen Situation, welche eine Notwendigkeit für eine Regionalkarte unterstreicht.
- Es liegen andere einleuchtende Gründe vor, welche eine Ausnahme von den üblichen Kriterien rechtfertigen.

1.4 Lokalkader 2025

- Das Lokalkader 2025 umfasst Athleten der Jahrgänge 2015, 2014, 2013, 2012, 2011 und 2010.
- Die Athleten erhalten die Talent Card Lokal von Swiss Olympic.
- Die im Jahr 2024 vom Athleten oder Stützpunkt zu erfüllenden Anforderungen, welche in Tabelle 5 aufgeführt sind, bilden die Grundlage für eine Aufnahme ins Lokalkader 2025.
- Die Erfüllung der Kriterien im Jahr 2024 gemäß Tabelle 5 ist entscheidend für die Aufnahme ins Lokalkader 2025:

Jahrgang	Trainingsumfang pro Woche	Ausbildung Trainer*in	Trainingsgruppengrösse	Infrastruktur
2014	9h	J+S Leiter:in Kunstturnen	8 Athleten	Permanent eingerichtete Trainingshalle <i>oder</i> gut ausgerüstete Schulturnhalle
2013	10h	J+S Leiter:in Kunstturnen	8 Athleten	Permanent eingerichtete Trainingshalle <i>oder</i> gut ausgerüstete Schulturnhalle
2012	11h	J+S Leiter:in Kunstturnen	8 Athleten	Permanent eingerichtete Trainingshalle <i>oder</i> gut ausgerüstete Schulturnhalle
2011	11h	J+S Leiter:in Kunstturnen	8 Athleten	Permanent eingerichtete Trainingshalle <i>oder</i> gut ausgerüstete Schulturnhalle
2010	12h	J+S Leiter:in Kunstturnen	8 Athleten	Permanent eingerichtete Trainingshalle <i>oder</i> gut ausgerüstete Schulturnhalle
2009	12h	J+S Leiter:in Kunstturnen	8 Athleten	Permanent eingerichtete Trainingshalle <i>oder</i> gut ausgerüstete Schulturnhalle

Tabelle 5

- Stützpunkte können die Athletenzahl im Lokalkader ihrer Region eigenständig bestimmen, indem sie einen Antrag beim STV einreichen. Dabei müssen sie bestätigen, dass sie die in Tabelle 5 festgelegten Anforderungen erfüllen können.

2. PISTE

Die Prognostisch-Integrative-Systematische-Trainer*innen-Einschätzung (PISTE) ist ein Instrument zur Einschätzung des Potenzials junger Athleten für ihre Leistungsfähigkeit im Elitebereich.

Es basiert auf dem *Manual Talentidentifikation und -selektion* von Swiss Olympic und dient der Identifizierung von Talenten, ihrer Einordnung nach dem FTEM-Modell sowie der Vergabe der Swiss Olympic Cards.

Die PISTE ermöglicht eine umfassende Standortbestimmung in den relevanten Leistungsfaktoren des Kunstturnens. Sie erlaubt die Bewertung des Leistungsniveaus, des Entwicklungsstands und des Potenzials eines Athleten sowie einen Vergleich mit anderen.

Dabei werden verschiedene Beurteilungskriterien berücksichtigt.

Das Ziel dieses Verfahrens ist nicht nur die Identifikation der aktuellen Spitzenathleten, sondern auch die langfristige Erkennung derjenigen, die am besten geeignet und leistungsfähigsten sind.

2.1 Überblick

Folgende Beurteilungskriterien werden mit dem PISTE-Instrument erfasst:

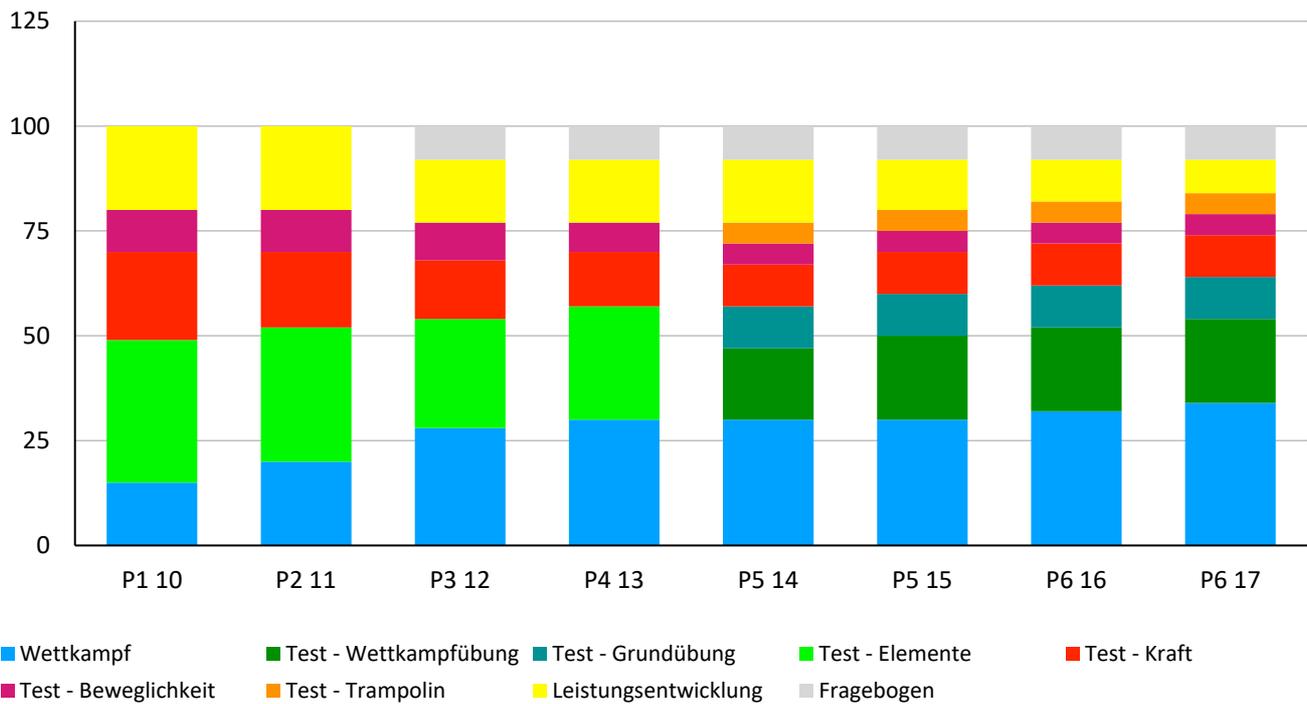
<u>Kriterium</u>	<u>Erfassungsmethode</u>
1. Aktuelle Leistung	Wettkampfergebnis Testresultat
2. Leistungsentwicklung	Verlauf der Leistungskurve über einen definierten Zeitraum
3. Athletenbiographie	Fragebogen zu Schulsituation, Infrastruktur und sozialem Umfeld
4. Belastbarkeit	Fragebogen zu Krankheits- und Verletzungsanfälligkeit
5. Psyche	Fragebogen zu Motivation, Wille und Lernsituation
6. Anthropometrie	Fragebogen zu Körpergrösse und -proportion

2.2 Gewichtung

Die PISTE wendet altersabhängige Gewichtungen für die Beurteilungskriterien an. Generell ist festzustellen, dass:

- Das Wettkampfergebnis mit steigendem Alter an Bedeutung gewinnt.
- Die anfänglich hohe Relevanz des Testergebnisses mit zunehmendem Alter abnimmt.
- Die Gewichtung der Leistungsentwicklung mit leicht abnehmender Tendenz erfolgt.
- Die Bewertung der Fragebogen durchweg auf einem niedrigen Niveau erfolgt.

Kader					Nationalkader U15			Nationalkader U18			
Anzahl Kaderplätze					Maximal 30			Maximal 15			
Alter		10	11	12	13	14	15	16	17	18	
Programm		P1	P2	P3	P4	P5	P5	CoPJ	CoPJ	CoPJ	
Aktuelle Leistung	Wettkampf	15 %	20 %	28 %	30 %	30 %	30 %	32 %	34 %	Qualifikation gemäss Richtlinien Nationalkader U21	
	Test	Wettkampfübung	0 %	0 %	0 %	0 %	17 %	20 %	20 %		20 %
		Grundübung	0 %	0 %	0 %	0 %	10 %	10 %	10 %		10 %
		Elemente	34 %	32 %	26 %	27 %	0 %	0 %	0 %		0 %
		Kraft	21 %	18 %	14 %	13 %	10 %	10 %	10 %		10 %
		Beweglichkeit	10 %	10 %	9 %	7 %	5 %	5 %	5 %		5 %
		Trampolin	0 %	0 %	0 %	0 %	5 %	5 %	5 %		5 %
Leistungsentwicklung		20 %	20 %	15 %	15 %	15 %	12 %	10 %	8 %		
Fragebogen Psyche		0 %	0 %	2 %	2 %	2 %	2 %	2 %	2 %		
Fragebogen Belastbarkeit		0 %	0 %	2 %	2 %	2 %	2 %	2 %	2 %		
Fragebogen Anthropometrie		0 %	0 %	2 %	2 %	2 %	2 %	2 %	2 %		
Fragebogen Athletenbiografie		0 %	0 %	2 %	2 %	2 %	2 %	2 %	2 %		



2.3 Skalierung

Die PISTE verwendet verschiedene Werte als Beurteilungskriterien, welche auf den ersten Blick nicht direkt vergleichbar sind, da sie unterschiedliche Maßeinheiten haben.

Um eine Vergleichbarkeit herzustellen, werden die Ergebnisse auf eine Skala von 0 bis 100 umgerechnet. Details zur Festlegung dieser Skalierung sind im Kapitel 3 zu finden.

2.4 Gesamtrangliste

Unter Berücksichtigung aller Beurteilungskriterien wird jährlich eine PISTE-Gesamtrangliste für die verschiedenen Altersgruppen erstellt. Diese Rangliste ist maßgebend für die Auswahl der Kadermitglieder für das Jahr 2025.

Beispiel:

Ein zwölfjähriger Athlet strebt an sich in das Nationalkader U15/2025 zu qualifizieren. Die nachfolgenden Resultate werden nun mit folgender Gewichtung berücksichtigt.

Wettkampf	28 %
Test	Elemente 26 %
	Kraft 14 %
	Beweglichkeit 9 %
Leistungsentwicklung	15 %
Fragebogen Psyche	2 %
Fragebogen Belastbarkeit	2 %
Fragebogen Athletenbiographie	2 %
Fragebogen Anthropometrie	2 %

Ist dieser Athlet bei der PISTE-Gesamtrangliste Ende 2024 innerhalb der besten Athleten seines Jahrgangs, qualifiziert er sich in das Nationalkader U15/2025.

3. Detaillierte Beschreibung der PISTE-Bewertungskriterien

3.1 Aktuelle Wettkampfleistung

Resultaterfassung

Es werden die beiden besten Resultate aus verschiedenen Wettkämpfen ausgewählt und addiert. Das Durchschnittsergebnis dieser beiden zählt als aktuelle Wettkampfleistung.

Wettkämpfe

Folgende Wettkämpfe werden zur Kaderbildung 2025 angeboten:

- Kantonale Kunstturntage Bern/Freiburg 27. - 28. April 2024 P1 - P6
- Schaffhauser Cup 4. Mai 2024 P1
- Zürcher Kunstturnertage 11. - 12. Mai 2024 P2 - P6
- Mittelländische Kunstturntage 18. - 19. Mai 2024 P1 - P6
- Schweizer Meisterschaft Junioren 8. - 9. Juni 2024 P1 - P5
- Schweizer Meisterschaft Elite 22. - 23. Juni 2024 P6

Skalierung des Wettkampfresultats

Jahrgang		2014	2013	2012	2011	2010	2009	2008	2007
Programm		P1	P2	P3	P4	P5	P5	CoPJ	CoPJ
Punktemaximum		86.65	91.15	94.70	97.75	80.00	84.00	77.00	78.50
Skalierung	100 Punkte	95%	90%	90%	85%	100%	100%	100%	100%
	0 Punkte	75%	70%	65%	65%	80%	80%	80%	80%

In den Programmen P1 bis P4 sind die Punktemaxima durch das Nationale Wettkampfprogramm festgelegt.

In den Programmen P5 und P6 (CoPJ) sind die Punktemaxima als besonders gute Leistungen auf internationalem Niveau für diese Altersgruppe festgelegt. Wenn jemand diese Werte erreicht, deutet das darauf hin, dass er auf dem Weg ist, bei einer Junioren-Europameisterschaft eine Medaille oder einen Diplomrang zu gewinnen und später auch im Erwachsenenbereich erfolgreich zu sein.

Die Punktemaxima werden jährlich überprüft und bei Bedarf angepasst.

3.2 Aktuelle Testleistung

Resultaterfassung

Es wird das Resultat aus dem STV-Test erfasst. Die Gesamtpunktzahl des Tests zählt als aktuelle Testleistung und beinhaltet folgende Messbereiche:

	STV-Test 9 - 13 Jahre	STV-Test 14 - 17 Jahre
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> · Einzelelemente an allen Geräten, plus Trampolin · Kraftelemente · Beweglichkeitselemente 	<ul style="list-style-type: none"> · Wettkampfübungen an allen Geräten · Grundübungen an allen Geräten · Einzelelemente am Trampolin · Kraftelemente · Beweglichkeitselemente

STV-Test

Folgende STV-Tests werden zur Kaderbildung 2025 herangezogen:

- STV-Test 9 - 13 Jahre (Jahrgänge 2015, 2014, 2013, 2012, 2011) 16. - 17. November 2024
- STV-Test 14 - 17 Jahre (Jahrgänge 2010, 2009, 2008, 2007) 19. - 20. Oktober 2024

Skalierung STV-Test 9 - 13 Jahre

Jahrgang	2014	2013	2012	2011
Programm	P1	P2	P3	P4

Technik	Punktemaximum		700.00	1125.00	1545.00	1730.00
	Skalierung	100 Punkte	50%	50%	50%	50%
		0 Punkte	25%	25%	25%	25%
Kraft	Punktemaximum		218.00	218.00	218.00	218.00
	Skalierung	100 Punkte	50%	60%	60%	65%
		0 Punkte	15%	20%	25%	30%
Beweglichkeit	Punktemaximum		84.00	84.00	84.00	84.00
	Skalierung	100 Punkte	90%	90%	90%	90%
		0 Punkte	60%	60%	60%	60%

In den Programmen P1 bis P4 sind die Punktemaxima durch das Nationale Testprogramm 9-13 Jahre festgelegt.

Die Punktemaxima werden jährlich überprüft und bei Bedarf angepasst.

Skalierung STV-Test 14 - 17 Jahre

Jahrgang	2010	2009	2008	2007
Programm	P5	P5	CoPJ	CoPJ

Technik	Wettkampfübung	Punktemaximum Ausgangswert		24.50	25.50	26.50	27.50
		Skalierung	100 Punkte	100%	100%	100%	100%
			0 Punkte	80%	80%	80%	80%
		Punktemaximum Endwert		74.00	75.50	77.00	78.50
		Skalierung	100 Punkte	100%	100%	100%	100%
			0 Punkte	80%	80%	80%	80%
	Grundübung	Punktemaximum		60.00	60.00	60.00	60.00
		Skalierung	100 Punkte	53.00	53.00	53.00	53.00
			0 Punkte	43.00	43.00	43.00	43.00
	Kraft	Punktemaximum		120.00	120.00	120.00	120.00
Skalierung		100 Punkte	70%	70%	75%	80%	
		0 Punkte	50%	50%	55%	60%	
Beweglichkeit	Punktemaximum		84.00	84.00	84.00	84.00	
	Skalierung	100 Punkte	90%	90%	90%	90%	
		0 Punkte	60%	60%	60%	60%	
Trampolin	Punktemaximum		197.50	197.50	197.50	197.50	
	Skalierung	100 Punkte	70%	70%	80%	80%	
		0 Punkte	20%	20%	20%	20%	

Die Punktemaxima der Wettkampfübungen als besonders gute Leistungen auf internationalem Niveau für diese Altersgruppe festgelegt. Wenn jemand diese Werte erreicht, deutet das darauf hin, dass er auf dem Weg ist, bei einer Junioren-Europameisterschaft eine Medaille oder einen Diplomrang zu gewinnen und später auch im Erwachsenenbereich erfolgreich zu sein.

Alle Punktemaxima werden jährlich überprüft und bei Bedarf angepasst.

3.3 Leistungsentwicklung

Resultaterfassung

Als sportliche Leistungsentwicklung bezeichnet man den Verlauf der sportlichen Leistung eines Athleten über einen bestimmten Zeitraum.

Der Zeitraum, welcher zur Anwendung kommt, ist je nach Jahrgang des Athleten unterschiedlich:

- Jahrgänge 2011 - 2014 Bei diesen Athleten wird die sportliche Entwicklung zwischen dem Wettkampf im Sommer 2024 und dem STV-Test im Herbst 2024 beurteilt.
Die Leistungsentwicklung wird über eine Addition des skalierten Wettkampfergebnisses und des skalierten Testergebnisses festgestellt.
- Jahrgang 2010 Bei diesen Athleten wird die sportliche Entwicklung zwischen dem Wettkampf im Sommer 2024 und dem STV-Test im Herbst 2024 beurteilt.
Da der Wettkampf im Sommer nach Nationalen Richtlinien und der Test im Herbst nach international gültigen Kriterien gewertet wird, kann vorerst kein Vergleich stattfinden.
Damit dies trotzdem erfolgen kann, wird das Wettkampfergebnis nachträglich auf den international gültigen Standard umgerechnet. Damit ist ein Vergleich möglich.
Die Leistungsentwicklung wird einerseits über den Verlauf der Übungsschwierigkeit (= D-Wert der Übung) und andererseits den Verlauf der Ausführungsqualität (= E-Wert der Übung) innerhalb des Zeitraums erfasst.
Beide Faktoren werden je zu 50 % gewichtet.
Das heisst: Je mehr Fortschritte der Athlet punkto Schwierigkeit der Übung im genannten Zeitraum macht, desto mehr Schwierigkeitspunkte erhält er. Und je besser die Übungsausführung im genannten Zeitraum wird, desto mehr Ausführungspunkte erhält er.
- Jahrgänge 2009 - 2007 Bei diesen Athleten wird die sportliche Entwicklung zwischen dem STV-Test 2023 und dem STV-Test 2024 beurteilt.
Die Leistungsentwicklung wird einerseits über den Verlauf der Übungsschwierigkeit (= D-Wert der Übung) und andererseits den Verlauf der Ausführungsqualität (= E-Wert der Übung) innerhalb des Zeitraums erfasst.
Beide Faktoren werden zu 50 % gewichtet.
Das heisst: Je mehr Fortschritte der Athlet punkto Schwierigkeit der Übung im genannten Zeitraum macht, desto mehr Schwierigkeitspunkte erhält er. Und je besser die Übungsausführung im genannten Zeitraum wird, desto mehr Ausführungspunkte erhält er.

Skalierung der Leistungsentwicklung

Jahrgang		2014	2013	2012	2011	2010	2009	2008	2007	
Programm		P1	P2	P3	P4	P5	P5	CoPJ	CoPJ	
Wettkampf	Punktemaxi	86.65	91.15	94.70	97.75	74.00	75.50	77.00	78.50	
	Skalierung	100 Punkte	95%	90%	90%	85%	100%	100%	100%	100%
		0 Punkte	75%	70%	65%	65%	80%	80%	80%	80%
Test	Punktemaxi	1002	1427	1847	2032					
	Skalierung	100 Punkte	50%	60%	60%	65%				
		0 Punkte	15%	20%	25%	30%				
Ausgangs- wert Test	Punktemaxi					24.50	25.50	26.50	27.50	
	Skalierung	100 Punkte				100%	100%	100%	100%	
		0 Punkte					80%	80%	80%	80%
Endwert Test	Punktemaxi					74.00	75.50	77.00	78.50	
	Skalierung	100 Punkte				100%	100%	100%	100%	
		0 Punkte					80%	80%	80%	80%

Die Punktemaxima werden jährlich überprüft und bei Bedarf angepasst.

3.4 Athletenbiographie

Resultaterfassung

Für Athleten, die im Jahr 2024 zwölf Jahre oder älter werden, müssen sowohl der/die Trainer*in als auch der Athlet im Oktober 2024 getrennt voneinander einen Fragebogen zu Themen wie Schulsituation, Infrastruktur und Eltern ausfüllen. Dabei soll die Situation der letzten 12 Monate berücksichtigt werden.

In einem anschließenden Standortgespräch werden die Selbsteinschätzung des Athleten und die Fremdeinschätzung des/der Trainer*in verglichen, diskutiert und definitiv ausgefüllt. Dieser Fragebogen wird danach an den STV weitergeleitet.

Teilnehmende des Standortgesprächs sind der/die Trainer*in, der Athlet sowie dessen Eltern. Zusätzlich wird die Anwesenheit einer Fachkraft aus dem Bereich Medizin und eine aus dem Bereich Schule angestrebt. Falls dies nicht machbar ist, ist der/die Trainer*in verpflichtet, vorab Kontakt zu diesen Personen aufzunehmen, um die fachspezifischen Fragen und Antworten des Fragebogens zu klären.

Fragenkatalog

	nein	eher nein	neutral	eher ja	ja
Der Athlet trainiert in einer optimalen Infrastruktur für das Kunstturnen.					
Der Athlet kann sein Schulpensum auf sein Training abstimmen (z.B. Stundenreduktion, Aufgaben, Freistellungen, etc.).					
Die Eltern stehen dem Spitzensport positiv gegenüber und unterstützen den Athleten bei der Erreichung seiner sportlichen Ziele.					
Der Athlet wird durch eine/n fachlich kompetente/n Trainer*in ausgebildet (Diese Frage wird durch den Nationaltrainer U18 beantwortet).					

Wird ein ja angekreuzt, ergibt dies 5 Punkte. Wird ein Nein angekreuzt, ergibt dies 1 Punkt.

Skalierung

Jahrgang	2014	2013	2012	2011	2010	2009	2008	2007
Programm	P1	P2	P3	P4	P5	P5	CoPJ	CoPJ
Punktemaximum			20	20	20	20	20	20
Skalierung	100 Punkte		100%	100%	100%	100%	100%	100%
	0 Punkte		20%	20%	20%	20%	20%	20%

Das Punktemaximum beträgt 20 Punkte (4 Fragen à 5 Punkte). Erreicht ein Athlet 100% des Punktemaximums (= 20 Punkte), erhält er 100 Punkte für die PISTE-Einstufung. Erreicht er 20% (= 4 Punkte), erhält er 0 Punkte.

Für die Kaderqualifikation zählt die Punkteanzahl der Fragebogenauswertung.

3.5 Belastbarkeit

Resultaterfassung

Für Athleten, die im Jahr 2024 zwölf Jahre oder älter werden, müssen sowohl der/die Trainer*in als auch der Athlet im Oktober 2024 getrennt voneinander einen Fragebogen zu Themen wie Gesundheit und Belastbarkeit ausfüllen. Dabei soll die Situation der letzten 12 Monate berücksichtigt werden.

In einem anschließenden Standortgespräch werden die Selbsteinschätzung des Athleten und die Fremdeinschätzung des/der Trainer*in verglichen, diskutiert und definitiv ausgefüllt. Der Fragebogen wird danach an den STV weitergeleitet.

Teilnehmende des Standortgesprächs sind der/die Trainer*in, der Athlet sowie dessen Eltern. Zusätzlich wird die Anwesenheit einer Fachkraft aus dem Bereich Medizin und eine aus dem Bereich Schule angestrebt. Falls dies nicht machbar ist, ist der/die Trainer*in verpflichtet, vorab Kontakt zu diesen Personen aufzunehmen, um die fachspezifischen Fragen und Antworten des Fragebogens zu klären.

Fragenkatalog

	nein	eher nein	neutral	eher ja	ja
Gesundheit — Der Athlet ist ...	mehr als 3 Wochen pro Jahr krank	mehr als 2 Wochen pro Jahr krank	mehr als 1 Woche pro Jahr krank	circa 1 Woche pro Jahr krank	1-3 Tage pro Jahr krank
Der Athlet kann lange und hohe Trainingsintensitäten absolvieren, ohne dass es zu körperlichen Überlastungen kommt.					
Der Athlet kann lange und hohe Trainingsintensitäten absolvieren, ohne dass es zu psychischen Überlastungen kommt.					

Wird ein Ja angekreuzt, ergibt dies 5 Punkte. Wird ein Nein angekreuzt, ergibt dies 1 Punkt.

Skalierung

		2014	2013	2012	2011	2010	2009	2008	2007
Programm		P1	P2	P3	P4	P5	P5	CoPJ	CoPJ
Punktemaximum				20	20	20	20	20	20
Skalierung	100 Punkte			100%	100%	100%	100%	100%	100%
	0 Punkte			20%	20%	20%	20%	20%	20%

Das Punktemaximum beträgt 15 Punkte (3 Fragen à 5 Punkte). Erreicht ein Athlet 100% des Punktemaximums (= 15 Punkte), erhält er 100 Punkte für die PISTE-Einstufung. Erreicht er 20% (= 3 Punkte), erhält er 0 Punkte.

Für die Kaderqualifikation zählt die Punkteanzahl der Fragebogenauswertung.

3.6 Psyche

Resultaterfassung

Für Athleten, die im Jahr 2024 zwölf Jahre oder älter werden, müssen sowohl der/die Trainer*in als auch der Athlet im Oktober 2024 getrennt voneinander einen Fragebogen zu Themen wie Motivation, Wille und Lernsituation ausfüllen. Dabei soll die Situation der letzten 12 Monate berücksichtigt werden.

In einem anschließenden Standortgespräch werden die Selbsteinschätzung des Athleten und die Fremdeinschätzung des/der Trainer*in verglichen, diskutiert und definitiv ausgefüllt. Der Fragebogen wird danach an den STV weitergeleitet.

Teilnehmende des Standortgesprächs sind der/die Trainer*in, der Athlet sowie dessen Eltern. Zusätzlich wird die Anwesenheit einer Fachkraft aus dem Bereich Medizin und eine aus dem Bereich Schule angestrebt. Falls dies nicht machbar ist, ist der/die Trainer*in verpflichtet, vorab Kontakt zu diesen Personen aufzunehmen, um die fachspezifischen Fragen und Antworten des Fragebogens zu klären.

Fragenkatalog

	nein	eher nein	neutral	eher ja	ja
Der Athlet mag Situationen im Sport, in denen er feststellen kann, wie gut er ist.					
Der Athlet kann Korrekturen aufnehmen und umsetzen.					
Der Athlet ist ein „Wettkampftyp“. (d. h. er kann am Wettkampf seine beste Leistung zeigen)					
Dem Athleten ist es wichtig, immer besser zu werden und Fortschritte zu machen.					
Dem Athleten ist es wichtig zu zeigen, dass er besser ist als die anderen.					
Dem Athleten ist es wichtig, etwas immer wieder zu versuchen, auch wenn er Fehler macht.					
Wenn der Athlet neue Dinge gelernt hat, möchte er gerne noch mehr lernen.					
Der Athlet nützt seine Trainingszeit optimal aus.					

Wird ein Ja angekreuzt, ergibt dies 5 Punkte. Wird ein Nein angekreuzt, ergibt dies 1 Punkt.

Skalierung

Jahrgang	2014	2013	2012	2011	2010	2009	2008	2007
Programm	P1	P2	P3	P4	P5	P5	CoPJ	CoPJ
Punktemaximum			40	40	40	40	40	40
Skalierung	100 Punkte		100%	100%	100%	100%	100%	100%
	0 Punkte		20%	20%	20%	20%	20%	20%

Das Punktemaximum beträgt 40 Punkte (8 Fragen à 5 Punkte). Erreicht ein Athlet 100% des Punktemaximums (= 40 Punkte), erhält er 100 Punkte für die PISTE-Einstufung. Erreicht er 20% (= 8 Punkte), erhält er 0 Punkte. Für die Kaderqualifikation zählt die Punkteanzahl der Fragebogenauswertung.

3.7 Anthropometrie

Resultaterfassung

Für Athleten, die im Jahr 2024 zwölf Jahre oder älter werden, müssen sowohl der/die Trainer*in als auch der Athlet im Oktober 2024 getrennt voneinander einen Fragebogen zu Themen der Konstitution ausfüllen. Dabei soll die Situation der letzten 12 Monate berücksichtigt werden.

In einem anschliessenden Standortgespräch werden die Selbsteinschätzung des Athleten und die Fremdeinschätzung des/der Trainer*in verglichen, diskutiert und definitiv ausgefüllt. Der Fragebogen wird danach an den STV weitergeleitet.

Teilnehmende des Standortgesprächs sind der/die Trainer*in, der Athlet sowie dessen Eltern. Zusätzlich wird die Anwesenheit einer Fachkraft aus dem Bereich Medizin und eine aus dem Bereich Schule angestrebt. Falls dies nicht machbar ist, ist der/die Trainer*in verpflichtet, vorab Kontakt zu diesen Personen aufzunehmen, um die fachspezifischen Fragen und Antworten des Fragebogens zu klären.

Fragenkatalog

	nein	eher nein	neutral	eher ja	ja
Der Athlet hat eine Idealfigur für das Kunstturnen					
Anhaltspunkte zur Beurteilung <i>Ideale Körperproportionen:</i> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Breite Schultern ▪ Schmales Becken ▪ Gerade, schlanke Beine ▪ Hebelverhältnisse Rumpf-Arme-Beine <i>Erwachsenengrösse:</i> <ul style="list-style-type: none"> ▪ 165 – 168 cm 					

Wird ein Ja angekreuzt, ergibt dies 5 Punkte. Wird ein Nein angekreuzt, ergibt dies 1 Punkt.

Skalierung

Jahrgang	2014	2013	2012	2011	2010	2009	2008	2007
Programm	P1	P2	P3	P4	P5	P5	CoPJ	CoPJ
Punktemaximum			5	5	5	5	5	5
Skalierung	100 Punkte		100%	100%	100%	100%	100%	100%
	0 Punkte		20%	20%	20%	20%	20%	20%

Das Punktemaximum beträgt 5 Punkte (1 Frage à 5 Punkte). Erreicht ein Athlet 100% des Punktemaximums (= 5 Punkte), erhält er 100 Punkte für die PISTE-Einstufung. Erreicht er 20% (= 1 Punkt), erhält er 0 Punkte.

Für die Kaderqualifikation zählt die Punkteanzahl der Fragebogenauswertung.

4. Termine und Kommunikation

Nachfolgend sind die Anlässe, Zeiträume und Kommunikationswege aufgeführt, welche zur Kaderbildung 2025 massgebend sind.

Was		Wann	Gültig für Athleten mit Jahrgang							
			2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014
Wettkampf	Kantonale Kunstturntage Bern/Freiburg	27. - 28. 4. 2024	x	x	x	x	x	x	x	x
	Schaffhauser Cup	4. 5. 2024								x
	Zürcher Kunstturnertage	11. - 12. 5. 2024	x	x	x	x	x	x	x	
	Mittelländische Kunstturntage	18. - 19. 5. 2024	x	x	x	x	x	x	x	x
	Schweizer Meisterschaft Junioren	8. - 9. 6. 2024			x	x	x	x	x	x
	Schweizer Meisterschaft Elite	22. - 23. 6. 2024	x	x						
Test	STV-Test 9-13 Jahre	16. - 17. 11. 2024					x	x	x	x
	STV-Test 14-17 Jahre	19. - 20. 10. 2024	x	x	x	x				
Leistungs-entwicklung		Periode Test 2023 — Test 2024	x	x	x					
		Periode Wettkampf 2024 — Test 2024				x	x	x	x	x
Fragebogen		Ausfüllen Oktober 2024	x	x	x	x	x	x		

- Die Ergebnisse für die PISTE-Rangliste werden während des gesamten Jahres 2024 laufend erfasst und eingetragen.
- In der zweiten Novemberhälfte 2024 wird die vorläufige PISTE-Gesamtrangliste erstellt.
- Anschließend besprechen der Nationaltrainer U18 und der nationale Sichtungstrainer U12 diese Rangliste mit den Stützpunkttrainern.
- Anfang Dezember 2024 erfolgt die definitive Nominierung der Athleten in die Kader. Die Nominierung wird Swiss Olympic zur Genehmigung vorgelegt.
- Nach Erhalt der Genehmigung veröffentlicht der STV die definitiven Kaderlisten in der zweiten Dezemberhälfte 2024.
- Die Cheftrainer*innen der Stützpunkte besprechen die Resultate mit den Athleten und Eltern. Bei erheblichen Meinungsverschiedenheiten kann der Nationaltrainer U18 und Chef Nachwuchs zur Erläuterung beigezogen werden.

5. Sportmedizin

Ab Eintritt in das Nationalkader U15 sind die Athleten verpflichtet jährlich eine sportmedizinische Untersuchung in der derjenigen Praxis zu machen, welche für den Stützpunkt zuständig ist.

Jüngere Athleten sind nicht zu einer sportmedizinischen Untersuchung verpflichtet. Es wird jedoch empfohlen, dies freiwillig zu tun.

6. Abkürzungen

BTL	=	Berufstrainer*innenlehrgang
CoPJ	=	Code of Points Juniors FIG
DTL	=	Diplomtrainer*innenlehrgang
P	=	Programm
PISTE	=	Prognostisch integrative systematische Trainer*innen Einschätzung
STV	=	Schweizerischer Turnverband